



Vorteile & Eigenschaften

- ✓ Geprüfte Aufnahme von Projektilen bis 7.000 Joule und verhindert daher zuverlässig Rückpraller und Querschläger
- ✓ Vielseitig einsetzbar im Zielbereich von Schießanlagen im Innen- und Außenbereich
- ✓ Modulares Blocksysteem ermöglicht variable Schutzwände und temporäre Schieß- und Einsatzszenarien
- ✓ Robust und langlebig, da nur geringe Einschussspuren entstehen und beschädigte Blockelemente einfach ausgetauscht werden können
- ✓ Leicht zu installieren durch segmentierten Aufbau und geringe Vorbereitungsanforderungen
- ✓ Verbesserte Akustik in Schießanlagen, durch hohe Schallabsorption bis zu α_w 0,75

Beschussprüfung

- ✓ Von 200 bis 7.000 Joule nach § 27a und § 58 Abs. 23 Waffengesetz (WaffG) zur Vermeidung von ab- und rückprallenden Geschossen

[DOWNLOAD VERLEGEANLEITUNG](#)

Datenblatt Nr. 9144 - R-05 | Stand: Februar 2026
früherer Produktname: SPORTEC® shooting Block

SHIELDTAC® blocks

SHIELDTAC® blocks, ehemals bekannt als **SPORTEC®** Shooting blocks, sind ein speziell entwickeltes Produkt zur Absicherung von Gefahrenzonen im Zielbereich von Schießanlagen im Innen- und Außenbereich. Der Einsatz erfolgt als energieabsorbierendes Schutzelement, das das Risiko durch abgelenkte Geschosse, Splitter sowie Rückpraller deutlich reduziert. Abhängig von Einbaulage und Positionierung sind SHIELDTAC® blocks in der Lage, Projektilenergien von bis zu 7.000 Joule wirkungsvoll aufzunehmen oder so weit zu reduzieren, dass auf der Rückseite keine oder nur vernachlässigbare sicherheitsrelevante Auswirkungen auftreten. Durch seine materialbedingten Eigenschaften ermöglichen SHIELDTAC® blocks eine vielseitige Nutzung innerhalb sicherheitsrelevanter Schutzkonzepte im Zielbereich. Darüber hinaus eignet sich das System zur temporären Auskleidung mobiler Trainingseinheiten, etwa zum Aufbau variabler Schutzwände, mit denen unterschiedliche Schieß- und Einsatzszenarien realitätsnah und sicher dargestellt werden können.

Material

Werkstoff PU-gebundener Gummi

Produktdesign

Farbe(n) rot, schwarz

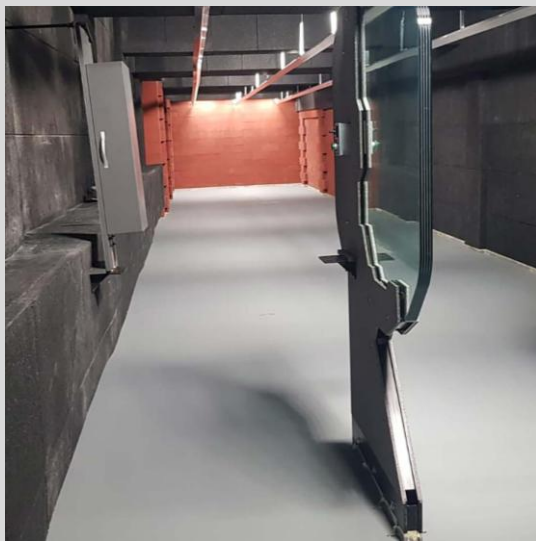


Geringe Farbabweichungen sind materialbedingt möglich.

Maße / Gewicht / Toleranzen

Länge x Breite X Höhe 500 mm / 300 mm / 200 mm ($\pm 0,8\%$)
250 mm / 300 mm / 200 mm ($\pm 0,8\%$)

Gewicht ca. 25,5 kg (bei 500 mm x 300 mm x 200 mm)
12,75 kg (bei 250 mm x 300 mm x 200 mm)



Produktprüfungen

Brandverhalten	E _{fi} (DIN EN 13501-1)
Beschusssicherheit	Geprüft und begutachtet durch WERNER J. WAGNER (Von der IHK OFR öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für die Sicherheit von nichtmilitärischen Schießständen) (Gutachten Nr. 210/2025)
Energiebereich	Von 200-7.000 J (nach § 27a und § 58 Abs. 23 Waffengesetz (WaffG) zur Vermeidung von durchdringenden sowie ab- und rückprallenden Geschossen oder Geschossteilen in schieß- und sicherheitsrelevanten Komponenten in Schießanlagen)
VOC-Richtlinien	Französische VOC-Verordnung AFFSET (A+)
Härte	60 ± 5 Shore A (DIN 53505)
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis 80°C (Eigenprüfung)
Schallabsorptionsgrad	0,75 α _w

Probenaufbau						
Produkt	Stärke (mm)	Abstand zur Wand (mm)		Besonderheit		
SHIELDTAC® block	200	0		keine		
Schallabsorption						
Frequenz [Hz]						
125	250	500	1000	2000	4000	α _w
0,45 α _p	0,60 α _p	0,70 α _p	0,75 α _p	0,80 α _p	0,80 α _p	0,75*

* (gemessen nach DIN EN ISO 354:2003-12 und bewertet nach DIN EN ISO 1654:1997-07); entspricht rechnerisch **Klasse C**.

Absorptionsverhalten mit **Schwerpunkt** im **mittleren und hohen Frequenzbereich (250-4000 Hz)**. Dies verringert effektiv die Reflexion des Schussgeräusches und der Nachhallgeräusche in geschlossenen Schießständen

Lagerung

Die Ware sollte in einem trockenen Raum mit guter Luftzirkulation gelagert werden, um Feuchtigkeit und Schimmelbildung zu vermeiden. Dazu muss beim Eintreffen der Ware auch die Schutzfolie entfernt werden, damit ausreichend Belüftung sichergestellt und Staunässe verhindert wird.

Verlegung

Die Verlegung erfolgt entsprechend der Verlegeanleitung von **SHIELDTAC® blocks**. Die aktuelle Verlegeanleitung kann auf der Website der KRAIBURG Relastec GmbH & Co. KG heruntergeladen werden.

Sonstiges

Hinweis Baurecht: Der Einsatz von Bodenbelägen in Aufenthaltsräumen unterliegt bestimmten Anforderungen. Diese sind in den Bauordnungen der Länder sowie in den technischen Baubestimmungen der Musterverwaltungsvorschrift (MVV TB) geregelt. Bei Ihrer Installationsplanung sollte generell auf Baurechtskonformität geachtet werden.